PB.L-01-165

Kapitel 1: Lebensgrundlagen schützen

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

46. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
11. - 13. Juni 2021

Antragsteller*in: Daniela Wagner (KV Darmstadt)

Änderungsantrag zu PB.L-01

Von Zeile 164 bis 168:
der Löschung überschüssiger Zertifikate vom Markt erreichen wir einen CO_2-Preis im Bereich Strom, Industrie und ~~Industrie~~europäischer Luftverkehr, der dafür sorgt, dass erneuerbare Energie und synthetische Kraftstoffe statt Kohlestrom ~~zu~~und Kerosin zum Einsatz komm~~t~~en. Sollte das auf europäischer Ebene nicht schnell genug gelingen, setzen wir auf einen nationalen CO_2-Mindestpreis im ETS für Industrie, Strom und ~~Strom~~europäischen Luftverkehr. ~~[Leerzeichen]~~Für die Bereiche ~~Verkehr~~des Verkehrs am Boden und Wärme wurde in Deutschland auf Druck der Klimabewegung und von uns Grünen zudem ein CO_2-

Begründung

Der europäische Luftverkehr ist in den Europäischen Emissionshandel eingebunden. Auch für den Luftverkehr muss das ETS dringend verbessert werden. Denn die nationalen, deutschen Klimaschutzziele beinhalten nur den innerdeutschen Luftverkehr. Und der innerdeutsche Luftverkehr ist nur für einen geringen Teil der CO2-Emissionen des gesamten von Deutschland ausgehenden Luftverkehrs verantwortlich.

weitere Antragsteller*innen

Alexander Link (KV Heidelberg); Anna Lührmann (KV Main-Taunus); Franz Martin Rumiz (KV Stuttgart); Alexander König (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Marcel Ernst (KV Göttingen); Klaus Neumann-Ege (KV Berlin-Neukölln); Hildegard Förster-Heldmann (KV Darmstadt); Jan Seifert (KV Berlin-Mitte); Jonas Wille (KV Darmstadt); Stefanie Waldvogel (KV Dahme-Spreewald); Tilo Fuchs (KV Berlin-Mitte); Hans-Michael Fürst (KV Dahme-Spreewald); Andreas Körner (KV Dahme-Spreewald); Christine Schütz (KV Dahme-Spreewald); Andreas Ewald (KV Darmstadt); Heike Absch (KV Oberhavel); Ella Finkel (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Tabea Rößner (KV Mainz); Philipp Remde (KV Berlin-Lichtenberg)